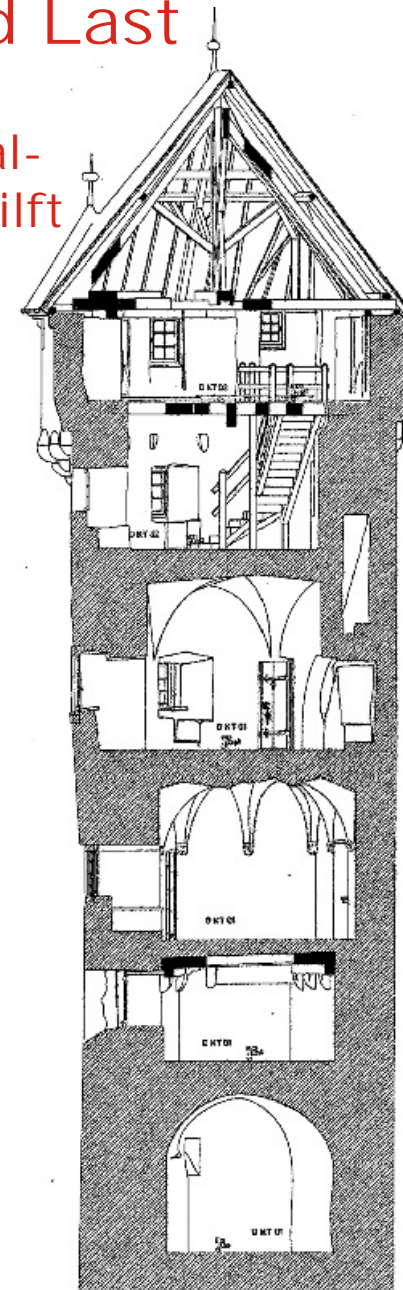


Tagung des Beirats für Denkmalerhaltung
der Deutschen Burgenvereinigung e.V.

Das Baudenkmal – Lust und Last

Der Beirat
für Denkmal-
erhaltung hilft
und berät



Freitag,
22. März

Marksburg,
Braubach

Der Beirat für Denkmalerhaltung der Deutschen Burgenvereinigung e.V. will bei seiner Tagung auf der Marksburg, deren Besuch auch für Nichtmitglieder der DBV möglich ist, aus seiner Arbeit im Dienste der Mitglieder berichten, über die Ziele und Aufgaben seiner Tätigkeit sowie über die Möglichkeiten der DBV-Mitglieder, sich seiner zu bedienen.

Die Tagung ist keinem Einzelthema gewidmet, sondern soll das gesamte Spektrum der Fachkompetenz des Beirats und seiner Mitglieder darlegen und fast alle für die Erhaltung, Pflege und Instandsetzung von Denkmalen, besonders von Burgen, Schlössern und Herrenhäusern relevanten Aspekte umfassen. Von der Frage zu Anteil, Umfang und Art von Bau- forschung, Sinn und Zweck restauratorischer und statischer Voruntersuchung, deren Bewertung und Fachplanung soll der Bogen gespannt werden zu Problemen mobiler und ortsfester Ausstattung, zu Brandschutz und Ökologie, zur energetischen Ertüchtigung und rechtlichen Fragen.

Organisatorische Hinweise

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 15. März per Telefon, Fax oder eMail an die DBV-Geschäftsstelle, Marksburg, 56338 Braubach, Tel.: (02627) 536, Fax: 8866, eMail: dbv@deutsche-burgen.org

Wer die Teilnahme an der Tagung zum Besuch der Marksburg und/oder des Europäischen Burgeninstituts im Schloss Philippsburg nutzen möchte, hat dazu am Samstagmorgen Gelegenheit. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Wenn Sie in Braubach übernachten wollen, wenden Sie sich bitte an die Loreley-Touristik, Tel.: (02627) 976001, info@braubach.de. Auf <https://braubach.welterbe-mittelrhein.de/gastgeber/uebernachten> finden Sie Hotels, Pensionen und weitere Unterkünfte in Braubach.

Weitere Infos auf www.deutsche-burgen.org und über Dr. Günther Stanzl, Tel.: (06131) 507529, eMail: stanzl2002@aol.com

Alle Angaben ohne Gewähr.

Anmeldung zur Tagung des BfD am 22. 3. 2019

Letzter Rücksendetermin: 15. März 2019

Name(n):.....

Adresse:.....

Telefon:..... Mobil:

Fax:..... eMail:

Ich habe Interesse an einer Besichtigung der Marksburg des Europäischen Burgeninstituts.

.....
Datum, Unterschrift

Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung Ihrer persönlichen Kontaktdaten wie Name, Adresse und Mailadresse zum Zweck der Veranstaltungsdurchführung einverstanden. Außerdem stimmen Sie zu, dass Ihr Name auf Teilnehmerlisten veröffentlicht wird; die möglicherweise im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung erstellt werden. Des Weiteren stimmen Sie zu, dass die bei der Veranstaltung gemachten Fotos ohne Ihr ausdrückliches Einverständnis für die Webseite der DBV und das Mitgliedermagazin verwendet werden dürfen.

Programm

9.30 Uhr:

Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, Dr. Günther Stanzl:
Begrüßung und Einführung

9.45 Uhr:

Dr. Doris Fischer: Ein Kulturdenkmal – was bedeutet das?

10.10 Uhr:

Dr.-Ing. Albert Distelrath: Planungsprozesse beim Bauen
im Bestand

10.35 Uhr:

Dr. Arnulf Christian Dähne: Systematische Herangehens-
weise bei der Instandsetzung von Denkmalen

11.00 Uhr: Kaffeepause

11.30 Uhr:

Dr. Günther Stanzl: Was sollte eine qualitätsvolle Bestands-
aufnahme enthalten?

11.55 Uhr:

Dr.-Ing. Andreas Brusckke: Bauaufnahme: Denkmale
erkunden – vermessen – verstehen

12.20 Uhr:

Dr. Gabriele Patitz: Mauerwerkserkundung mit zerstörungs-
freien Verfahren

12.45 Uhr:

Dr.-Ing. Helmut Maus: Mauerwerk: Schäden und
Instandsetzung

13.05 Uhr: Mittagspause in der Burgschänke (Selbstzahler)

14.00 Uhr:

Jens Christian Holst: Bauaufnahme – Lesen und Verstehen
des Bauwerks

14.25 Uhr:

Dietmar Krauthäuser: Befunduntersuchung: Vom Aufspüren und
Erhalten früherer Farbgestaltungen

14.50 Uhr:

Caroline Weiss: Lieblingszimmer oder Abstellkammer? Vom
richtigen Umgang mit dem historischen Inventar

15.15 Uhr:

Thomas Merz: Recht auf Leben – Denkmalsanierung und
Artenschutz

15.35 Uhr: Kaffeepause

16.05 Uhr:

Andreas Grunhofer: Brand- und Denkmalschutz – kann das
zusammengehen?

16.30 Uhr:

Andreas Becker: Kann man Denkmale energetisch aufrüsten?

17.05 Uhr:

Wolfgang Weise: Denkmalerhaltung – Motivation, Vermittlung,
Verpflichtung

17.30 Uhr:

Gerhard Wagner: Zum Beispiel die Marksburg

17.50 Uhr:

Dr. Günther Stanzl: Schlusswort

Anschl. Möglichkeit zum Gespräch der Tagungsteilnehmer mit
den Referenten

An die
Geschäftsstelle der
Deutschen Burgenvereinigung e. V.
Marksburg

56338 Braubach/Rhein